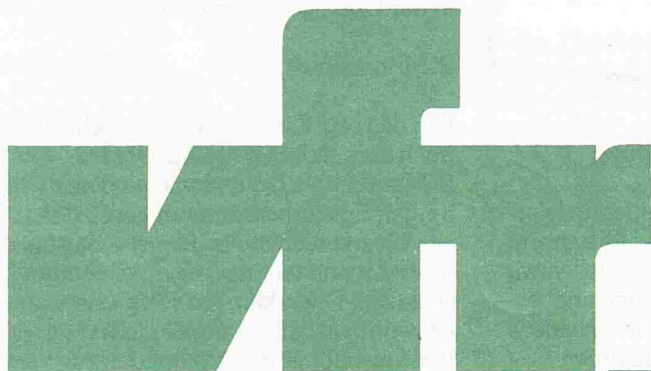




Abteilungen:

Fußball Kegeln
Gymnastik Tennis
Handball Tischtennis

Ausgabe
6/1986
Dezember
4. Jahrgang

Verein für Rasenspiele Wiesbaden (ESV) e.V. · Sportanlagen: Steinbergerstr. 16 · 6200 Wiesbaden
Zeitschrift für den VfR'ler und seine Freunde · Erscheinungsweise: Alle zwei Monate

INHALT

Zum Jahresabschluß	1
Totenehrung	2
Aus den Abteilungen:	
Handball	2
Handball-Jugendabteilung	3
Fußball	4
Fußball-Jugendabteilung	4
Fußball-AH	5
Tennis	5
Wanderung	6
Kegeln	7
ISPO 1986	8
Impressum	12

Handball-Jahresabschlußfeier, VfR-Heim
13.12.1986, 19.30 Uhr
Fußball-Jahresabschlußfete, Clubheim
20.12.1986

WICHTIG

TENNISPLATZ SERVICE

Planung, Bau und Instandsetzung
von Tennisanlagen

Stefan Schlitz
Saarstraße 41
6200 Wiesbaden-Schierstein
Tel. 0 61 21/2 17 32

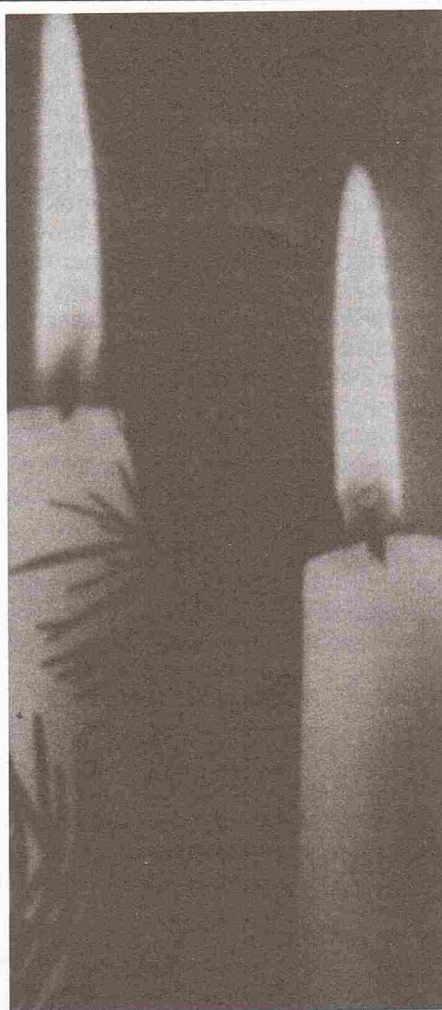
ZUM JAHRES-ABSCHLUSS

Liebe Mitglieder,

wenn mit dieser Ausgabe unserer Vereinszeitung das Jahr 1986 seinem Ende entgegen geht, wird sich mancher fragen: Wo ist die Zeit geblieben? Zutreffend sind sicher die Sprüche des Konfuzius (Schiller) die da lauten: Dreifach ist der Schritt der Zeit:

Zögernd kommt die Zukunft hergezogen,
pfeilschnell ist das Jetzt entflohen,
ewig still steht die Vergangenheit.

Überdenkt man diese Zeilen, so wird sich mancher fragen müssen, ob er die Zeit tatsächlich richtig genutzt hat. Wenn wir unseren vielseitigen und auch vielfältigen erfolgreichen Sport- und Spielbetrieb dazu heranziehen, dann kann man die Frage mit gutem Gewissen und mit „Ja“ beantworten. Denken wir dabei an unsere selbst gestellten Aufgaben innerhalb unserer Gemeinschaft, in unserem Verein und damit in den verschiedenen Sportabteilungen. Jeder sollte am Jahresende



BLUMEN-FRIEDHOFSERVICE

WILFRIED SCHMITT

GÄRTNERMEISTER



Siegfriedring 23, 6200 Wiesbaden
Telefon 0 61 21 / 70 10 78

Patrickstraße 17, 6200 Wsb.-Bierstadt
Telefon 0 61 21 / 56 07 79

selbst einmal Rückschau halten, um dann, so wollen wir hoffen, zu einer positiven Beurteilung zu kommen. Von Seiten des Vorstandes möchten wir allen danken, die sich wieder einmal mehr für die gute Sache des Sports und speziell für unseren VfR Wiesbaden eingesetzt haben.

Allen Mitgliedern und Freunden wünschen wir ein ruhiges und beschauliches Weihnachtsfest und für das Jahr 1987 alles, alles Gute.

Für die guten Vorsätze im nächsten Jahr ein Wort von Nietzsche:
„Das beste Mittel, jeden Tag gut zu beginnen, ist, beim Erwachen daran zu denken, ob man nicht wenigstens einem Menschen an diesem Tag eine Freude machen könne“.

Es wäre sicher eines Versuches wert.

Karl-Heinz Rößler

TOTENEHRUNG

Wie schon seit Jahrzehnten hatten sich am Totensonntag zahlreiche Mitglieder zu einer gemeinsamen Totenehrung verstorbener Vereinsmitglieder auf dem Friedhof in Wiesbaden-Biebrich und auf dem Südfriedhof eingefunden. An den Ruhestätten wurden zum Zeichen des Gedenkens und der Unvergesslichkeit Gebinde mit Schleifen in unseren Vereinsfarben grün/weiß niedergelegt.

HANDBALL

Handball – Aktive Abteilung

Nachdem sich unsere Trainer im letzten Vereinsheft vorgestellt und ihre sportlichen Ziele genannt haben, wollen wir heute – ein Drittel der Meisterschaftsspiele liegen hinter uns – eine kleine Zwischenbilanz ziehen und untersuchen ob sich die gesteckten Prognosen und Ziele verwirklichen lassen.

1. Mannschaft:

Wer hätte dies gedacht, daß wir einen z. Zt. zweiten Platz in der Oberliga belegen? Wegen der stets verletzungs- und beruflich bedingten Änderungen des Mannschaftsgefüges und der dadurch mitverursachten 5 Punktverluste könnten wir – mit ein wenig Glück – unangefochten Spitzenreiter sein!!!! Ein Zwischenergebnis, mit dem wir sehr zufrieden sein können und ein verdienter Lohn für den unermüdlichen Einsatz unseres Trainers. Auch die hervorragende kämpferische Einstellung unserer Mannschaft hat Berge versetzt. Wir wollen aber realistisch bleiben. Unser Ziel in dieser Saison heißt nach wie vor Klassenerhalt. Es gilt, den Spielerkader zu einer Mannschaft zu formen, die spielerischen Elemente zu fördern und Einzelaktionen in das Spielgeschehen dosiert einzuplanen. Der Trainer und die Mannschaft besitzen unser Vertrauen und die Fähigkeit, diese grundlegende Aufbauarbeit zu leisten, bzw. zu verwirklichen. Wenn

uns dies gut gelingt, können wir – und nur dann – zu einer Spitzenmannschaft in der Oberliga heranreifen.

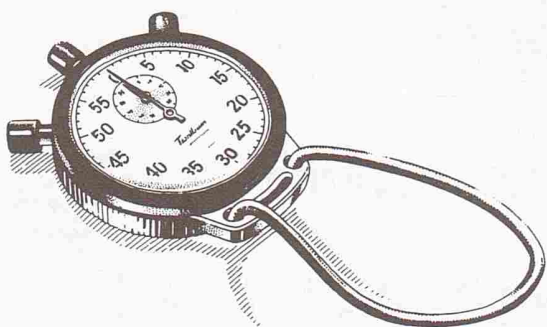
2. Mannschaft

Um das o. g. Ziel zu erreichen, gehört auch ein solider Unterbau. Unsere 2. Mannschaft, die überwiegend aus jungen Spielern zusammengesetzt ist, ist vielversprechend in die neue Saison gestartet und war nach 3 Spielen ungeschlagen. Dann kam ein völlig unerwarteter und uns allen unerklärlicher Leistungsabfall, der uns auf den zur Zeit 6. Platz zurückwarf. Es muß befürchtet werden, wenn man sich die nächsten Gegner anschaut, daß die Tendenz nach unten noch anhalten wird. In der Mannschaft fehlt wohl der erfahrene Spieler, an dem die Mannschaft sich aufrichten kann. Wenn sich der Spielerkreis der 1. Mannschaft nun endlich gefestigt haben wird, wird der eine oder andere routinierte Spieler zur 2. Mannschaft kommen und für Aufwind sorgen. Da der Spielerstamm aus durchweg talentierten Spielern besteht und die Trainer gute Arbeit leisten, hoffen wir, daß die Talfahrt bald gestoppt wird und der 6. Platz bis zum Saisonende zumindest gehalten werden kann.

3. Mannschaft

Die 3. Mannschaft nimmt zur Zeit einen 3. Platz in der B-Klasse Wiesbaden ein. Sie hätte den bisher gehaltenen 1. Platz leicht halten bzw. noch ausbauen können, wenn nicht ständig der Spielerstamm hätte geändert werden müssen und die Trainingsbeteiligung besser wäre. Aber auch hier kann man

Spitzenleistungen sind meßbar



Im Sport z. B. geht es nicht selten um Bruchteile von Sekunden.

Wir arbeiten oftmals noch viel schneller – im Interesse Ihres Geldes. Mit Computern, die sogar in millionstel Sekunden rechnen. Zusammen mit unserem Mitarbeiter-Team sorgen sie dafür, daß Ihre Geldgeschäfte schnell und zuverlässig erledigt werden.



**Nassauische
Sparkasse**

zuversichtlich sein und am Ende der Runde eine bessere Platzierung erwarten.

4. Mannschaft:

Bisher am besten abgeschnitten hat unsere 4. Mannschaft. Unsere im Altersdurchschnitt wohl älteste Mannschaft belegt einen gesicherten 1. Platz in der D-Klasse. Nachdem sie im vorigen Jahr unserer 3. Mannschaft weichen mußte und ganz unten anfiel, schafften die „alten Hasen“ auf Anhieb den Aufstieg in die D-Klasse. Halten wir ihnen die Daumen, daß ihnen dieses Jahr wieder ein Durchmarsch gelingt.

5. Mannschaft

In der E-Klasse ist unsere 5. Mannschaft schlecht aus den Startlöchern gekommen, weil die Spielerdecke anfangs zu gering war. Mittlerweile ist dies überwunden. Die Mannschaft hat sich sportlich und kameradschaftlich gefestigt und zur Zeit einen 5. Platz erreicht. Ein Tabellenplatz, mit der sich die Mannschaft sicherlich nicht zufrieden gibt.

Damenmannschaft

Die zuletzt geschilderten Probleme mit der Damenmannschaft scheinen überwunden zu sein. Es wurde nicht nur ein neuer Trainer gefunden, sondern die Trainingsbereitschaft der einzelnen Spielerinnen ist gestiegen. Die bisherigen Spielergebnisse lassen uns zuversichtlich sein, daß die Talfahrt überwunden ist. Zur Zeit rollen die Damen das Feld von hinten auf und belegen einen 6. Platz. Doch mehr über die Ent-

wicklung und die weiteren Ziele im nächsten Vereinsheft.

Unsere Zwischenbilanz ist zusammengefaßt positiv. Unsere Mannschaften spielen durchweg im oberen Drittel ihrer Klassen und stellen spielerisch wie kameradschaftlich der Vereinsarbeit ein gutes Zeugnis aus. Es lohnt sich, beim VfR Handball zu spielen!!!! Auf dies aufbauend, vertrauen wir auf 1987 und sind voller Optimismus, die gesteckten Ziele zu erreichen.

Allen Vereinsmitgliedern, Anhängern und unseren Zuschauern wünschen wir ein frohes Weihnachtsfest und ein friedliches 1987. Gleichzeitig laden wir alle zu unserer Jahresabschlußfeier am 13.12.1986 um 19.30 Uhr im VfR-Heim recht herzlich ein.

Peter Schäfer

HANDBALL-JUGEND

Die B-Jugend hat bisher im 1. Jahr ihrer Zugehörigkeit zur Leistungsklasse 1 im Kreis Wiesbaden einen guten 4. Platz erreicht. Dies läßt hoffen, daß die Mannschaft sich noch steigern kann und in 1987 ein noch höheres Ziel anpeilt. Dazu beitragen soll eine nach Weihnachten stattfindende große Auslandsfahrt. Über diese Fahrt und die Ziele in 1987 mehr im nächsten Heft.

Unsere C-Jugend-Mannschaft ist eine Anfängertruppe und kämpft in der Regel gegen wesentlich ältere Gegner. Sie muß noch Lehrgeld zahlen, nimmt

WILHELM SÖHNE GmbH
hehner
der Heizungsbauer & Installationsmeister
HEIZUNG · LÜFTUNG · SANITÄR
Planung · Beratung · Kundendienst
Komplett-Montagen · Schwimmbäder
Adelheidstraße 55 · 6200 Wiesbaden
Tel. 061 21 / 37 47 07 · 061 27 / 57 96

zur Zeit den letzten Tabellenplatz ein. Unsere Sorge gilt nicht so sehr den durchweg negativen Spielergebnissen, sondern der noch immer recht dünnen Spielerdecke. Hoffentlich können wir dies in 1987 schnell abstellen.

Wie bereits in der letzten Ausgabe geschildert, befindet sich die Jugendabteilung im Wiederaufbau bzw. Neuaufbau. Unsere Werbeaktionen erbrachten anfangs Erfolg, sprich neue Spieler. Mittlerweile hat sich die Spreu vom Weizen getrennt und die Zahl der Neulinge auf wenige verringert. Es gilt nun, dieses Pflänzchen zu pflegen, es zu umsorgen. Dazu gehört ein langer Atem, viel Geduld und Optimismus. Wenn aber ein Neuaufbau gelingen soll, müssen sich mehr Trainer usw. daran beteiligen. Es nützt nichts, wenn zwar ständig ein guter Wille und eine gewisse Bereitschaft angekündigt, aber nicht tatkräftig mit angepackt wird. Erste Schritte sind nun im männlichen als auch im weiblichen Jugendbereich eingeleitet, hoffen wir, daß daraus 1987 eine gefestigte Entwicklung wird, die uns wieder zu einer erfolgreichen Jugendarbeit zurückführt, die wir ein Jahrzehnt zuvor praktiziert haben.

Peter Schäfer.

Gewinnen hält mich fit.

Höchstgewinn unbegrenzt –
Millionenstark

Spiel, Spaß, Spannung – das gehört bei mir zum Leben. Deshalb treibe ich Sport. Deshalb tippe ich mit bei Toto und Lotto. Ein kleiner Spieleinsatz pro Woche kann der Weg zum großen Glück sein. Und wer könnte das denn nicht gebrauchen. Allein 1985 wurden in Hessen über 300 Mio. DM an glückliche Gewinner ausgeschüttet.

Tippe aufs Glück

TOTO LOTTO

FUSSBALL

Bericht der Fußballabteilung

Nach anfänglichen Startschwierigkeiten hat sich unsere 1. Mannschaft nun gefangen und die erzielten Ergebnisse zeigen, daß wir uns vor keinem Gegner in der B-Klasse fürchten müssen.

So wurden inzwischen bei Nassau und Kohlheck jeweils schöne Auswärtserfolge erzielt, die uns näher an die Spitze heranbrachten. Im Heimspiel gegen einen der Meisterschaftsfavoriten, den FC Nord, wurde etwas unglücklich, erst eine viertel Stunde vor Schluß, mit 0:1 verloren. Dazu trug auch das frühe Ausscheiden unseres Mannschaftskapitäns, Michael Rangol, wegen einer Kopfplatzwunde mit bei. Jedoch darf man nicht verkennen, daß der FC Nord spielerisch die stärkste Mannschaft war, gegen die wir in dieser Saison spielen mußten und der wir über weite Strecken des Spielverlaufs nur eine gut kämpferische Leistung entgegensetzen konnten.

Die Punktrunde zeigt jedoch, daß die B-Klasse West von Jahr zu Jahr in der Spielstärke ausgeglichener wird, ausgesprochene Punktelieferanten mit zweistelligen Gegentoren gibt es nicht mehr, sicher kein Nachteil, da die Mannschaften an jedem Wochenende gefordert werden und der schon oft verderbliche Schlendrian nicht einkehren kann.

Sehr erfreulich das bis jetzt erfolgreiche Abschneiden der zweiten Mannschaft in dieser Saison.

Die Spieler zeigten in dieser Saison eine geschlossene Mannschaftsleistung und greifen zum ersten Mal in den Kampf um die Tabellenführung mit ein. Leider konnte beim derzeitigen Tabellenführer Kohlheck der 1:0 Vorsprung nicht gehalten werden, so fiel noch unmittelbar vor dem Schlußpfiff das 1:1, dadurch wurde aber wenigstens der Rückstand von zwei Punkten zu Kohlheck gehalten.

Wenn diese Zeitung erscheint, steht schon das Ende des Jahres '86 dicht bevor, es ist die Zeit, allen Beteiligten für die geleistete Arbeit zu danken, allen voran unserem Trainer Kurt Vogel und den Mannschaftsbetreuern, Karl Lorenz und Helmut Weygandt. Um den aktiven Spielern der ersten und zweiten Mannschaft einen kleinen Dank abzustatten, wird sich die Fußballabteilung am 20. Dezember im Clubheim zu einer Jahresabschlußfete treffen.

Allen Vereinsmitgliedern und Freunden der aktiven Fußballer wünscht die Abteilung ein schönes Weihnachtsfest und alles Gute für das Jahr 1987.

Walter Gros

12. Nov. 1987

FUSSBALL-JUGEND

Walter-Beck-Gedächtnis-Hallenturnier

Im Mittelpunkt meines heutigen Berichts über Geschehnisse in der Fuß-

Wt INHABER:
U. KRESS

GASTSTÄTTE

Bürgerliche Küche bis 24.00 Uhr
Täglich geöffnet ab 16.00 Uhr, Samstag und
Sonntag ab 10.00 Uhr
Räumlichkeiten für Feiern bis 100 Personen
Steinbergerstr. 16, Ecke 2. Ring
6200 Wiesbaden, Tel. 0 61 21 / 84 41 40

ball-Jugend-Abteilung steht das im Oktober 1986 ausgetragene Walter-Beck-Gedächtnis-Hallenturnier. Dieses in Gedenken an unseren langjährigen Fußball-Jugendleiter veranstaltete Jugendturnier fand in der Sporthalle Wettiner Straße am 11.-12.-18. und 19. Oktober 1986 statt. In diesem Zeitraum wurden fünf Turniere für die Altersklassen von B- bis F-Jugend durchgeführt:

F-Jugend (6-8 Jahre)
Samstag, 11.10.1986

Mit unseren Jüngsten begann der Reigen der Turniere. Hier wie auch bei der E-Jugend war der Zuschauerzuspruch und damit auch die Stimmung in der Halle am größten. Die Jugendlichen dankten es mit spannenden und turbulenten Spielen. Sieger wurde die Mannschaft der TSG Kastel 46 vor dem Fairnesspreissieger FC Bierstadt.

1. TSG Kastel	4:1	6:2
2. FC Bierstadt	4:2	5:3
3. FV Biebrich 02	1:1	4:4
4. VfR Wiesbaden	3:4	3:5
5. 1. FC Nord Wiesbaden	0:4	2:6

E-Jugend (8-10 Jahre)
Samstag, 18. 10. 1986

Nicht minder spannend gestaltete sich das E-Jugend-Turnier. Drei Mannschaf-

HEINRICH WEYGANDT

Nachf.
Helmut Weygandt

Albrecht-Dürer-Str. 5
6200 Wiesbaden
Fernruf (06121) 40 20 54

HNV

Generalagentur der

Hessen-Nassauische

Versicherungs-Partner der Sparkassen

Versicherungen aller Art – Hypotheken



Braut-Träume!

HOFFMANN

BRAUTMODEN
Neugasse 18 · 6200 Wiesbaden

ten lagen am Ende punktgleich auf den ersten drei Plätzen. Jeweils ein Tor Differenz entschied über die Platzierung. Turniersieger wurde unser Namensvetter aus Nierstein vor dem FV Biebrich 02 und dem Fairnesspreissieger FC Biestadt.

1. VfR Nierstein	4:2	5:3
2. FV Biebrich 02	3:2	5:3
3. FC Biestadt	3:3	5:3
4. VfR Wiesbaden	3:4	3:5
5. SV Kostheim 12	3:5	2:6

D-Jugend (10-12 Jahre)

Sonntag, 12. 10. 1986

Sechs Mannschaften stritten um den Turniersieg. Ausgerechnet der von „Teamchef“ Hansi Held betreuten zweiten Garnitur gelang dies. Die Mannschaft setzte sich dabei gegen so starke Konkurrenten wie TuS Dotzheim, SV 09 Hofheim (dem Fairnesspreisträger) und TuS Hahn durch.

1. VfR Wiesbaden II	13: 7	7: 3
2. TuS Dotzheim	7: 7	7: 3
3. SV 09 Hofheim	12: 5	6: 4
4. TuS Hahn	11: 8	6: 4
5. VfR Wiesbaden I	6:10	4: 6
6. FV Biebrich 02	2:14	0:14

C-Jugend (12-14 Jahre)

Sonntag, 19. 10. 1986

In einem überaus stark besetzten Teilnehmerfeld setzte sich die SG 01 Höchst letztlich verdient durch. Platz zwei ging an den Fairnesspreisträger Alemannia Laubenheim. Der dritte Platz erlang unsere „erste Garnitur“.

1. SG 01 Höchst	14: 0	9: 1
2. Al. Laubenheim	11:10	8: 2
3. VfR Wiesbaden I	7: 4	7: 3
4. SV Wehen	10:10	4: 6
5. VfR Wiesbaden II	4:13	2: 8
6. FV Biebrich 02	3:12	0:10

B-Jugend (14-16 Jahre)

Samstag, 11. 10. 1986

In der B-Jugend zeigte die überragende Mannschaft unserer Turniertage, der TV 1817 Mainz, Fußball in Perfektion. Dreimal angetreten, dreimal 2-stellig gewonnen. Nur Statisten waren dabei Fairnesspreisträger SV Kriftel (0:10), FV Biebrich 02 (0:10) und der Veranstalter (1:14).

1. TV 1817 Mainz	34: 1	6:0
2. SV 07 Kriftel	11:17	4:2
3. FV Biebrich 02	8:19	1:5
4. VfR Wiesbaden	6:22	1:5

Herausheben möchte ich an dieser Stelle die hervorragenden Leistungen unserer Schiedsrichter Thomas und Thorsten Maiberger sowie Gunther Kessel.

Zum Schluß sei all denen gedankt, die durch ihre Mithilfe zum Gelingen dieser Veranstaltung beigetragen haben. Die Fußball-Jugend-Abteilung wünscht allen Mitgliedern des VfR Wiesbaden ein frohes und gesegnetes Weihnachtsfest sowie ein gesundes Jahr 1987.

FUSSBALL-AH

Bei Redaktionsschluß für diese letzte Ausgabe in 1986 haben die „Alten Herren“ 30 Spiele ausgetragen, 30 Spiele mit meist negativen Ergebnissen. Wehen und Heftrich sind die noch ausstehenden Gegner und wir hoffen, noch 4 Pluspunkte zu gewinnen. Diese haben wir nötig, um das gesamte Punktverhältnis etwas „optisch günstiger“ zu gestalten.

26:34 lautet der Punktestand und 65:70 das Torverhältnis. Warum und weshalb wir dieses Jahr so schlecht abgeschnitten haben, muß hier nicht mehr ausführlich dargestellt werden. Die Gründe sind bereits öfter besprochen worden. Geändert hat sich nur wenig. Sicher haben einige immer noch nicht begriffen, daß der AH-Fußball bei VfR kein Vergnügen ist. Vergnügen wurde im letzten Jahr „klein geschrieben“. Schade, der Vergütungsausschuß der AH wird sich doch nicht auf seinen in den vergangenen Jahren errungenen Lorbeer ausruhen?

Bei der letzten Jahreshauptversammlung hatten bereits die ärgsten Pessimisten dem AH-Fußball schwere Zeiten

vorausgesagt. Daß diese nicht bereits 1986 eingetreten sind, haben wir nur einigen Sportkameraden zu verdanken, die sich über das normale Maß hinaus für den AH-Sport engagiert haben. Wie in den vergangenen Jahren soll das Training auch während der Spielpause weitergeführt werden. Einzelheiten dazu werden den Spielern noch bekanntgegeben. Leider ist die Teilnahme von 6 Sportkameraden am Training zu wenig. Sollten also noch einige Interesse am Training haben, laßt es uns wissen. An wen man sich wendet, ist seit Jahren bekannt. Allen Mitgliedern und Freunden der AH-Fußballabteilung wünschen wir ein schönes Weihnachtsfest und ein erfolgreiches und gesundes Jahr 1987.

Der Spielausschuß
i.A. Hachenberger

TENNIS

Jugendmeisterschaften 1986

Am 19., 20. und 21. September fanden unsere diesjährigen Jugendmeisterschaften statt. Nahmen in den vergangenen Jahren durchschnittlich 30-35 Jugendliche daran teil, so konnten wir uns dieses Jahr über eine Teilnehmerzahl von 52 freuen. Besonders erfreulich war für uns, daß so viele Anfänger den Mut hatten, sich mit Fortgeschrittenen im Wettkampf zu messen. Nach zwei Tagen voll spannender Spiele standen folgende Jugendliche als Sieger fest:



Wiesenthal

Inhaber: H. SÖHNGEN



der richtige Partner für Ihre Gesundheit

An den vier verkaufsoffenen Samstagen vor Weihnachten geöffnet
von 8.30 bis 13.00 Uhr

Partner aller Krankenkassen und Versicherungsträger

Hohenstaufenstraße 10 · Durchgehend geöffnet von Montag bis Freitag
von 8.00 bis 17.00 Uhr

Rheinstraße 30/32 · Durchgehend geöffnet von 8.30 bis 18.00 Uhr
Samstag sind alle Abteilungen unseres Hauses geschlossen

6200 WIESBADEN

HOHENSTAUFENSTRASSE 10 – RHEINSTRASSE 30/32

TELEFON-SAMMELNUMMER (061 21) 76 07-0

Mädchen Einzel A

1. Doris Kreit
2. Silke Trottmann
3. Rachel Urban
4. Carolin Wolz

Mädchen Einzel B

1. Susanne Held
2. Kerstin Schwarz
3. Ann Feuring
4. Anke Stander

Jungen AK I, Einzel A

1. Tim Feuring
2. Oliver Technow
3. Matthias Decker
3. Jürgen Neumann

Jungen AK I, Einzel B

1. Georg Bettenhäuser
2. Christian Lange
3. Tobias Kimmel
3. Marc Wolfram

Jungen AK II, Einzel A

1. Marc Simon
2. Jochen Kleinjung
3. Thomas Heckwolf
3. Oliver Odenweller

Jungen AK II, Einzel B

1. Alexander Schneider
2. Norman Simon
3. Christian Dürre
3. Kay zur großen Schmiede

Jungen Doppel

1. Jürgen Neumann/Andreas Seitz
2. Tim Feuring/Gunnar Hoffmann
3. Ralph Böckel/Florian Ludwig
3. Matthias Decker/Christian Heiß

Zum Abschluß der Tennissaison 1986 hatten wir – bei übrigens herrlichem Wetter – noch einmal alle jungen und alten Mitglieder zu einem fröhlichen

Jux-Turnier geladen. Hier ging es nicht so sehr um Punkte und Siege, sondern in erster Linie ums Mitmachen! Jeder Teilnehmer hatte mehrere Bälle durch einen aufgehängten Reifen zu spielen, oder in einen aufgestellten Müllsack zu zielen, oder aber mit Aufschlägen aufgetürmte Balldosen umzuwerfen. Der hier entwickelte Ehrgeiz, möglichst viele Treffer zu erzielen, war ausgesprochen groß. Ansonsten wurden ständig neue Doppel- oder Mixed-Paare ausgelost, die dann bis zum jeweiligen Abpfiff den Tennisschläger schwangen; wobei manchmal der gerade bei Abpfiff erzielte Punkt über das ganze Match entschied. Den sportlichen Höhepunkt bildete dann wie alle Jahre der abschließende Rundlauf. Neben dem Sportlichen wurde aber auch etwas für das leibliche Wohl geboten: Getränke und Würstchen wurden vom Abteilungsleiter und seinen Helfern zum Eintrittspreis von nur 1,00 DM angeboten!

Alles in allem war es eine gelungene Veranstaltung, bei der jeder auf seine Kosten kam.

Die Abteilung wünscht allen Mitgliedern und Freunden ein frohes Weihnachtsfest und ein friedliches und erfolgreiches Neues Jahr!

WANDERUNG

Die 24. VfRWanderung findet am Sonntag, den 18. Januar 1987 statt. Start um 10.30 Uhr in Sonnenberg, Nassauer Hof.



Tennis-Jugendmeisterschaften 1986

I. METZNER
Gabelsbornstraße 16
6200 Wiesbaden-Biebrich
Telefon 06121/840134

Tennisbekleidung

Trainingsanzüge · Schläger
Schuhe · Saiten · Zubehör
führender Hersteller

in unserem Programm haben wir
auch an den Nachwuchs gedacht.

Unser Bespannungsservice
ist über Wiesbadens Grenzen
hinaus bekannt.

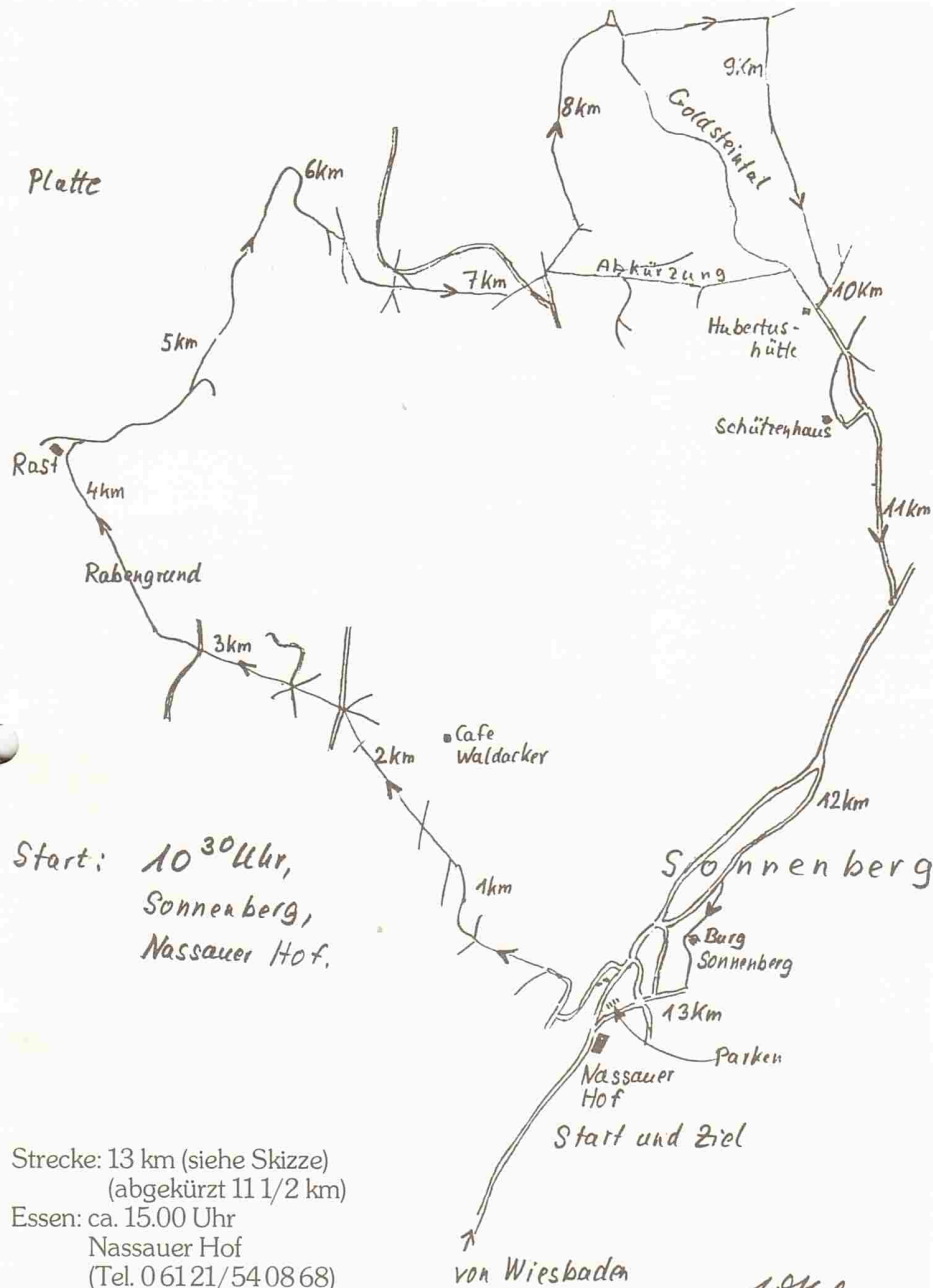


Testschläger verschiedener
Marken stehen für Sie bereit.

**Knusprig-
frische
Backwaren**

**BÄCKEREI
Klein**

6200 Wiesbaden
Klarenthaler Str. 10
Filiale: Bleichstr. 24



KEGELN

Ulla Rößler legt Amt nieder:

Ein halbes Jahr, nachdem sie erneut zur Gruppenleiterin der VfR-Damen gewählt wurde, legte Ulla Rößler zum Erstaunen aller ihren Posten nieder. Nach ihren Angaben aus persönlichen und familiären Gründen. Sie will sich verstärkt dem von ihr ebenfalls besetzten Posten der Betreuerin der weiblichen Jugend widmen. Dieser Schritt wird allgemein bedauert, da Ulla Rößler seit der Gründung der Damen-Kegelgruppe im Jahr 1980 doch ihr eigentlicher Motor war. Wir müssen dies akzeptieren. An dieser Stelle sei ihr nachträglich ein kameradschaftliches Dankeschön für die geleistete Arbeit übermittelt.

Nachdem sich nun die einzelnen Akteure an die angeblich leicht unterschiedlichen Eigenarten der alten oder neuen Bahnen gewöhnt haben, geht die Punktrunde mit Volldampf auf die Halbzeit zu. Ein Drittel der Spiele sind bereits absolviert. Hier die bisherigen Ergebnisse, nebst Tabellenplatz:

Damen

I. Mannschaft

Venus Wiesbaden - VfR	2250:2263
VfR - R-W Walldorf	2133:2123
VfR - W.Bl. Flörsheim	2147:2018
Greif zu Bischofsh. - VfR	2273:2292
VfR - 3 x 3 Wiesbaden	2117:2152
R-W Nauheim - VfR	2283:2203

8:4 Punkte

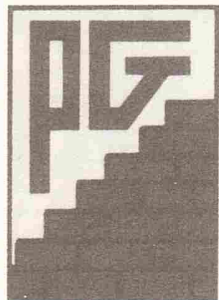
esper
und Co. GmbH

**Tapeten – Gardinen
Bodenbeläge
Sonnenschutzanlagen**
von Ihrem Fachgeschäft
im Stadtzentrum

Erich-Ollenhauer-Straße 173 · 6200 Wiesbaden · Telefon 061 21 / 801001

PAUL GOLLA
BAUUNTERNEHMEN GMBH

Rehweg 22 · 6200 Wiesbaden-Hessloch
Telefon 061 21 / 54 02 60



Die meisten deutschen Kegelbahnen
tragen dieses Zeichen

Beratung durch:

GENERAL-VERTRETUNG
Wolfgang Appel
Am Eichwald 24
6350 Bad Nauheim 5 Wisselsheim
Telefon 0 60 32 / 8 44 14



Spellmann
Kegelbahnen · Bowlingbahnen
Vollautomatische Schiebetüren

3000 Hannover-Kleefeld Kleestr. 3A Tel. (0511) 53550

II. Mannschaft

DKC Nauheim - VfR	2067:2134
VfR - Adler Bischofsheim	2091:1870
VfR - Edelw. Mörfelden	2129:2138
Conc. Bischofsheim - VfR	2141:2080
VfR - Fort. Kelsterbach	2185:2158
Hofheim 83 - VfR	2063:2093

8:4 Punkte

III. Mannschaft

VfR - Fort. Kelsterbach	1852:2124
DKC Hofheim - VfR	2003:1979
Adler Bischofsheim - VfR	2104:1913
VfR - Blaulicht Bischofsheim	1999:1803
KC Groß-Gerau - VfR	2095:2026
VfR - DKC Nauheim	1994:2004

2:10 Punkte

B-Jugend weiblich:

Erstmalig konnten wir auch eine Mädchen-Mannschaft melden. Die kleinen 10-14-jährigen gingen mit großer Aufregung und Begeisterung in das Rennen. Jede von ihnen gab ihr Bestes, welches aber in den ersten beiden Punktspielen noch nicht zum Sieg ausreichte.

Herren

I. Mannschaft

Hofheim 09 - VfR	2408:2411
Kelsterbach - VfR	2358:2321
VfR - SG Nauheim	2367:2380
Bl.-Gelb Wiesbaden - VfR	2424:2508
VfR - Cosmos Wiesbaden	2372:2314
Meteor Mörfelden - VfR	2442:2332

6:6 Punkte

II. Mannschaft

VfR - Idstein	2244:2236
RW Mörfelden - VfR	2253:2177
VfR - RW Mörfelden	2175:2110
TBW Wiesbaden - VfR	2334:2342

An alle die Spaß am Kegeln haben!

Es stehen noch freie Kegelbahnen (Bahnhof und Sportheim) zur Verfügung.

Nähere Informationen erhalten Sie über

Telefon 84 41 40 (Sportheim)
30 74 04 (Bahnhof)

VfR - Greif zu Bischofsheim	2233:2306
3 x 3 Wiesbaden - VfR	2249:2272

8:4 Punkte

III. Mannschaft

W-BI Flörsheim - VfR	2194:2108
VfR - SchwG Nauheim	2127:2206
Bl-W Mörfelden - VfR	2371:2217
VfR - SF Groß-Gerau	2218:2262
Gustavsburg - VfR	2274:2188
VfR - SG Groß-Gerau	2102:2176

0:12 Punkte

Jugend

A-Jugend männlich

VfR - Kelsterbach	1458:1512
VWSK - VfR	1587:1353
VfR - Bischofsheim	1355:1507
VfR - Mörfelden	1395:1353

2:6 Punkte

B-Jugend männlich

VWSK - VfR	922:862
VfR - Groß-Gerau I	945:762
Groß-Gerau II - VfR	732:889

4:2 Punkte

ISPO 86 Fortsetzung

Thinsulate ist ein Vliesmaterial, das 3M Deutschland GmbH nach dem Vorbild natürlicher Isolierungen entwickelt hat. Als einzige Mikrofaser-Isolierung verbindet



PULTBEHÄNGE, FANFARENTUCHER,
ARMABZEICHEN, FAHNENSCHLEIFEN,
VEREINSFAHNEN u. RENOVIERUNGEN



STICKEREI H. + M. KIMMICH GMBH
Postfach 40 · Tel. 06027/1259
8751 STOCKSTADT/MAIN



Fliesenfachgeschäft Volmer Heuss

Karl-Albert-Straße 40
6200 Wiesbaden-Breckenheim
Telefon 0 61 22 / 1 33 37

Struppmann BEDACHUNGEN

Dach-, Wand-Abdichtungen · Blitzschutz · Vollwärmeschutz · Gerüstbau

Eberbacher Straße 2 · 6228 Eltville 3-Hattenheim · Telefon 0 67 23 / 33 79



Thinsulate-Produkte –
neuartig, formschön und praxisnah

Thinsulate eine ausgezeichnete Wärme-Isolation durch Luft, die sich in die Mikrofasern anlagert.

Seine besonderen Eigenschaften machen Thinsulate zu einem idealen Isoliermaterial für Sport- und Freizeitkleidung. Neben den hervorragenden Isolationswerten sind vor allem seine geringe Materialdicke und seine Leichtigkeit hervorzuheben; darüber hinaus ist Thinsulate wasserabstoßend.

Nicht nur Sportler schätzen diese Eigenschaften, die ihnen optimale Bewegungsfreiheit sichern und einen hohen Tragekomfort auch bei körperlicher Anstrengung bieten.

Das Vlies kann bei 30% gewaschen oder spezialgereinigt werden. Da es im Gegensatz zu Daunen praktisch keine Feuchtigkeit absorbiert, trocknet es im Handumdrehen.

Skifahrer fühlen sich in Thinsulate-gefütterter Kleidung ebenso wohl wie Bergsteiger, Segler und Angler.

Über Qualität und Formschönheit der Trainingssystemgeräte der Firma *Germania Gerätebau* aus Landau konnten wir uns am gutbesuchten Messestand überzeugen. Die Zielgruppen der aus Edelstahl gefertigten Trainingsmaschinen sind Sportler vom Breiten- bis zum Hochleistungssport. Weiterer Schwerpunkt: Unfallverletzte in der Rehabilitation.

Germania-Trainingssysteme sind vielseitig verwendbar und – darauf legt man Wert – günstig im Preis-Leistungs-Verhältnis.

Galaxy-Sport bietet Sportgeräte – von Praktikern entwickelt – für Praktiker an. Peter und Axel Gottlob – beide holten den deutschen Meistertitel 1967 und 1982 – haben alle ihre Kenntnisse und Erfahrungen seit nunmehr über 30 Jahren in ihre *Galaxy-Sportmaschinen* gesteckt. Die Firma stellt circa 80 verschiedene Gerätetypen und Sportmaschinen her und ist so in der Lage, ihren Kundenkreis, der überwiegend aus Fitness-Clubs, Sportschulen, Leistungszentren, Fußballbundesligavereinen, Schulen und Universitäten besteht, optimal gerecht zu werden.

Eine bezaubernde Kollektion stellte *le coq sportif* im Tennisbereich vor. Unser Bild auf der nächsten Seite kann leider nur unzulänglich den optischen Eindruck vermitteln. Mit französischem Charme stellt die gleiche Firma das Schuhmodell *Turbotronic*, das Topmodell für schwere Läufer, vor.

Der Rezensent sperrte selbstverständlich alle Ohren auf, war er doch schließlich direkt angesprochen.

Auf eine solche Weise erklärt zu bekommen, daß man Übergewicht hat, ist bestrickend.

Aber die Tatsache, daß für leichte, mittelschwere und schwere Läufer (über 75 kg) gesonderte Entwicklungen im Schuhbe-

STENZEL

Ihr Partner
zum Energiesparen

Sanitär- und Heizungsanlagen
Wartungs- und Kundendienst
Wärmepumpen

P. Stenzel

Inh. Christina Stenzel · Neugasse 30 · 6352 Ober-Mörlen · Tel. 0 60 02/6 21



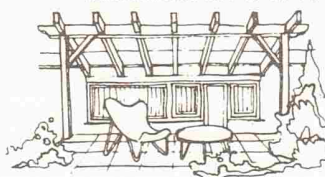
gemütlich-rustikalen Stil · Vordächer · Wintergärten
Schwimmballen · aus Holz · Stahl · Aluminium
Rufen Sie uns auch nach 18 Uhr an. Wir rufen zurück.
Wir machen Ihnen unverbindlich ein Angebot. Wir
bauen in Holz, Leimbinder, Stahl und Alu mit Röh-
m-Stegdoppelplatten

HEINZ SCHWENK

Hauptstr. 88 · 5448 Alfterküls · Tel. 0 67 62 / 56 17

Überdachungen
Pergolen im ge-

Info: I. Gehrman · 6500 Mainz
Telefon: 0 61 31 / 47 30 14





reich vorgenommen werden, macht für eigene Initiativen hoffnungsfroh.

Die **FILA-Aqua-Time-Kollektion** präsentiert sich mit vielen neuen Drucken, Dessins, raffinierten Schnittführungen und modischen Farbkombinationen, die schon jetzt eine Vorfreude auf den nächsten Sommer aufkommen lassen.

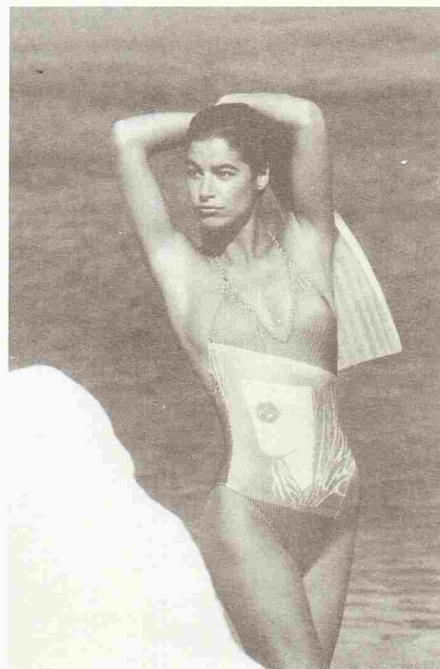
Neben einem reichhaltigen Swim-wear Angebot an Badeanzügen, Bikinis und Badehosen stellt Fila eine spezielle Linie für das Schwimmbad vor.

Die Damen-Einteiler zeigen sich mit hohen Beinausschnitten, mit freiem Rücken, betonten Taillen und tiefen Dekolletés. Aktuelle Farbeffekte durch Arabeskenmuster, stilisierte Dessins, zahlreiche Strei-

DAMEN + HERREN

mode
friseur
Russ

6200 Wiesbaden-Biebrich
Rathausstr. 70 · Telefon 0 61 21 / 61 61 6



fen und neue Schattierungen auf satten Grundfarben bringen viel Abwechslung. Stark vertreten ist auch der schlichte, rund ausgeschnittene, bedruckte oder unifarbene Sport-Badeanzug.

Frech und sexy in den Schnitten, so präsentieren sich die Bikinis mit neuen Höschchenformen, hohen Beinausschnitten – die teilweise bis in die Taille reichen – und linienbetonten Einsätzen. Neu ist das gedrehte Bonbon-Motiv des Oberteils und das Zweifarbenspiel.

Für Herren wird ein breites Angebot an schmalen und höheren Slips bis hin zu Boxer-Badehosen angeboten. Neben den traditionellen einfarbigen Badehosen, den geometrischen Motiven und dem hochaktuellen Jeans-Look zeigen die neuen Modelle Phantasiemuster aztekischer Inspiration. Einige nehmen auch die Druckdessins der Damenmodelle auf.

Holzvertäfelung

in großer
Auswahl



Profilbretter in nord. Fi./Ta. sowie astreine Überseehölzer
Furnierte Edelholzpaneele Wand- und Deckenplatten
Fertigparkett
Endbehandelte
Türen-Elemente
Einschubtreppen
Werzalit-Produkte

Heinrich Blum KG

Holzhandlung – 6200 Wiesbaden
Rheinstraße 50/52, Königsteiner Straße
Telefon 0 61 21 / 37 20 54-55-56-57



Zimmergeschäft

HORST BUFF

Holzbau · Treppenaufbau

Schulstr. 11 · 6229 Schlangenbad-Bärstadt 3
Telefon: 0 61 29 / 92 56



Ludwig Maier GmbH

vorm. P. Diefenbach · Dachdeckermeister

**Bedachungen · Fassaden
Isolierungen · Blitzschutz**

Brühlstr. 5 · 6200 Wiesbaden

Büro: Hofheim-Wallau · Bleidenstädter Äcker 30
Telefon 0 61 22 / 1 46 19

Absender: VfR Wiesbaden · Steinbergerstraße 16 · 6200 Wiesbaden

Raum für Adressenaufkleber



Impressa bsb stellt Plaketten in Form dauerhafter Abziehbilder her: Selbstklebend, vielfarbig, leuchtend, mit metallischem Effekt, schutzlackiert, langlebig und wetterfest.

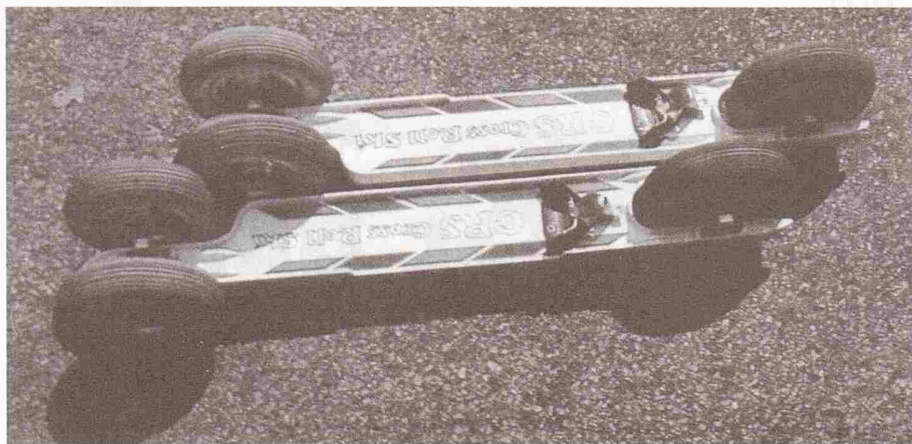
Plaketten von Entwurf bis zum fertigen Bild ab 500 Auflage, vielleicht eine Überlegung für Vereine und die ortsansässige Geschäftswelt.

Promotor stellte als Weltneuheit den Cross-Roll-Ski vor, immerhin geländegängig im Wald, auf Kies, Schotter, Sand, Pflaster, Asphalt und voll bremsbar auch auf Gefällstrecken. Das gelenkschonende Hochleistungs-Gerät gilt für Sportler aller Disziplinen als Ausgleichstraining und ist ganz-

jährig auf allen schneefreien Strecken einsetzbar, auch auf nassem Untergrund.

Endlich das „Knock out“ der Tennisballverwechslung, die ideale Lösung für alle aktiven Tennisspieler. Mit dem Hot Maker von *Falkenstein* können Sie Ihre Tennisbälle mit Buchstaben Ihrer Wahl schnell, sauber, sicher und vor allem dauerhaft markieren. Hot Maker bietet eine Gravur, die die Spiel- und Flugeigenschaft des Balles auf allen Tennisböden unbeeinträchtigt läßt. Namhafte Tennisballhersteller in Deutschland gaben dieser Methode die Note „Sehr gut“.

Der ISPO-Bericht wird in loser Folge fortgesetzt.



DYNARET 10x42

- das Spitzenglas mit 10facher Vergrößerung
- ideal für Naturfreunde, Tierbeobachtung und Sport
- trotz starker Vergrößerung kleines Fernglas mit modernem Design
- UV-Vergütung
- Vergrößerung: 10fach
- Objektiv Ø: 42 mm
- Lichtstärke: 17,6
- Sehfeld: 115 m/1.000 m
- Dämmerungszahl: 20,5
- Gewicht: 586 g

318,-

Alle Ferngläser in eleganten Softline Bezug mit Tragekordel bzw. Riemen und Okkularschutz, faltbar für Brillenträger.
Köcher und Etuis lieferbar.

Foto Hübner

Rathausstraße 27
6200 Wiesbaden-Biebrich
Telefon 0 61 21 / 6 18 53

IMPRESSUM

Verlag und Vertrieb:

Verein für Rasenspiele e.V. Wiesbaden
Steinbergerstr. 16, 6200 Wiesbaden
Verkaufspreis wird durch Mitgliederbeitrag abgegolten

Redaktion:

B. Diedrich u. W. Simon
Gottfried-Kinkel-Str. 9
6200 Wiesbaden
Tel. 0 61 21 / 84 40 62

Textherstellung:

Abteilungsleiter des VfR Wiesbaden

Auflage und Erscheinungsweise:

1.100 Auflage, jeden zweiten Monat

Gesamtherstellung und Anzeigenverwaltung:

Schors-Verlags-Gesellschaft mbH
Postfach, 6272 Niedernhausen
Tel. 0 61 27 / 80 29

Diese Vereinszeitschrift wurde durch Initiativen des Deutschen Sportbundes, des Landessportbundes Hessen und der Schors-Verlags-Gesellschaft ermöglicht.

